
FDP Marburg-Biedenkopf

FREITAG AUF LISTENPLATZ 12

19.11.2017

Hofheim. Auf ihrer Landesvertreterversammlung haben die Freien Demokraten am vergangenen Wochenende ihre Kandidaten für die kommende Wahl zum Hessischen Landtag aufgestellt. Die Marburger Stadtverordnete und Stellvertretende Kreisvorsitzende der Freidemokraten Marburg-Biedenkopfs Lisa Freitag setzte sich dabei im ersten Wahlgang um Listenplatz 12 mit 53,2% der Stimmen gegen zwei weitere Bewerber durch.

In Hofheim traten die 300 Delegierten aus ganz Hessen zusammen, um das Personaltableau der Freien Demokraten zu beraten und zu beschließen. Freitag, die als Stellvertretende Landesvorsitzende der Jungen Liberalen auch als deren Spitzenkandidatin antrat, warb in ihrer Rede für eine beherzte Digitalisierungspolitik: „Schon lange gehören Strom- und Wasseranschluss zu jedem Haushalt – in Zukunft muss das für die Breitbandversorgung ebenso gelten. Das Internet wird immer mehr zur Grundlage des öffentlichen Lebens und des Alltags der Menschen, während die Landesregierung den Infrastrukturausbau verschläft.“

Die Freidemokraten seien diejenige Kraft, die Hessen „vom Megabit-Zeitalter ins Gigabit-Zeitalter führen wollen. Dies gilt insbesondere für das Thema Bildung. Als Grundstein unser aller Zukunft muss sie digital, offen für jeden und eine lebenslange Perspektive sein“.

Die Freien Demokraten „stehen für eine Politik, die nicht von Angst und Protest lebt, sondern konkrete Ergebnisse erreichen will und kann.“, dies werde nicht zuletzt durch den Regierungswechsel in Nordrhein-Westfalen und den Ausgang der Bundestagswahl deutlich.